

Ohne gelebtes Leben kein guter Song. Diese Lehre ist seit den Anfängen der Songschreiber-Kunst ein offenes Geheimnis. Was Dylan und Cohen vorlebten, das kann auch Colbinger. Er macht aus Lebenserfahrung und alten Wunden große Lied-Kunst.

Auf sein Album hat Huey Colbinger fünf Songs mit deutschen und fünf mit englischen Texten gepackt. Im aktuellen Musikgeschäft ist diese Aufteilung eine eher seltene Mischung, die er jedoch gut begründen kann: „Am Anfang dachte ich, es wäre ein Risiko, mich in meinen Songs auch in Deutsch auszudrücken. Aber meine Erfahrungen mit dem Publikum haben mir gezeigt, dass dies kein Widerspruch sein muss. Heute singe ich auf meinen Konzerten in beiden Sprachen. Manches lässt sich da in Deutsch besser ausdrücken, anderes passt besser in einen englischen Song.“ Sein erster deutschsprachiger Song „Engelsschein“ entstand bereits vor zwei Jahren und fand Unterstützung durch ein Mitglied des Gewandhausorchesters Leipzig, den Violinisten Edwin Ilg. Das Lied beschwört seine Bekenntnis, dass da draußen in der Welt die menschliche Liebe existiert. Der einfühlsame Sound lässt den Text geradezu schweben. Und Hueys Stimme erlangt durch die Verwendung der deutschen Sprache eine neue, unerhörte Klangfarbe und Tiefe.

## KÖNIG OHNE KRONE

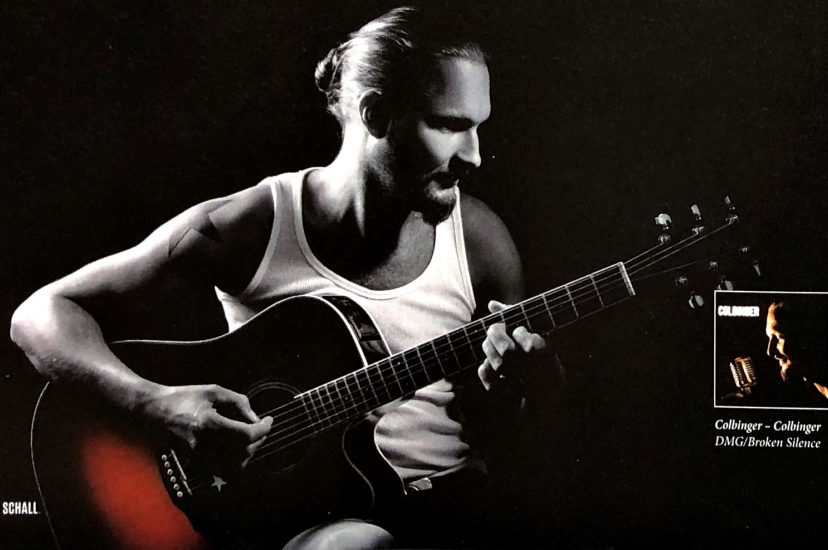
Die Songs des **Huey Colbinger** verströmen Hoffnung und Lagerfeuerromantik.

Text Ulrich Grunert Foto Hans Pongratz

Eingeweihte wissen, der Sänger, Gitarrist und Songschreiber, der heute als Colbinger für Aufmerksamkeit sorgt, ist in der deutschen Musikszene kein unbeschriebenes Blatt. Er gründete Anfang der 90er Jahre The Roits. Seine musikalische Entwicklung ging über viele Stationen. Mal ankerte er bei Punk und Grunge. Mal intonierte er düstere Dark-Wave-Hymnen. Mit seiner Band Trysticia debütierte er früh beim legendären Rostocker Amöbenklang-Label. Doch die Resonanz blieb aus. Erst nach mehrjähriger Kreativpause startete er im Jahr 2008 als Huey Colbinger neu durch. Mit Alex Wicher an den Drums und Peter Bornschein am Bass formierte er unter seinem Namen ein echtes Powertrio.

Man war unermüdlich in den Clubs der Republik unterwegs, spielte im Vorprogramm der US-Legende Mother's Finest.

Heute lebt und arbeitet Huey Colbinger in der Nähe von Passau. Sein neues Album hat er ganz allein eingespielt. Folgerichtig ist Colbinger viel solo unterwegs. Seine Performance hat jedoch nichts an Präsenz und Spielfreude eingebüßt. Ganz im Gegenteil: Huey Colbinger ist in der Form seines Lebens und er wird mit dem neuen zweisprachigen Album im Gepäck viele neue Fans dazugewinnen. Ganz so wie er im finalen Song „King Without A Crown“ singt: „In uns allen steckt ein König ohne Krone, erinnern wir uns gemeinsam daran.“ ■



Colbinger - Colbinger  
DMG/Broken Silence

# SCHALL

NR. 3/2013 WINTER 2013  
10 € / 5,50 €  
ISSN 1617-8000



17 Hippies  
BAP  
Bosse  
Clueso

Die Fantastischen Vier  
Fraktus  
Get Well Soon  
Hildegard Knef  
Me & My Drummer  
Ton Steine Scherben  
Von Brücken

## SILBERMOND

Das Beste kommt noch